

Gräzistisches Forschungskolloquium für Magistranden und Doktoranden FS 12

zweimal zu Semesterbeginn Mi. 18-20, Blockveranstaltungen, Gastvorlesungen und Nachbesprechungen, Einzelbestreuungen

Vorläufiges Programm

Termine

- Mi. 22.2.12, 18-20h, Raum 306, Programmvorstellung und Planung/ Interessenschwerpunkte

- Mi. 7.3. Rosshof, Raum 306, 18-20h “Anleitungen und Tips zum Verfassen von grösseren wiss. Arbeiten” oder Wunsch nach Wahl/ Besprechung neuer oder eigener Forschung

- Di. 24. 4. Prof. Dr. Constanze Güthenke (Princeton): „Die letzten Arkadier“ – Das Selbstbildnis des Altertumswissenschaftlers im Spiegel des modernen Griechenlands, 18.15 Uhr, Kollegiengebäude der Universität, Hörsaal 116 und Nachbesprechung nach Wahl

- Fr. 27.04. (halbtags) 14-18h, Zürich Rosshof 306, mit anschliessendem Apéro und Zusammensein (206)
Forschungskolloquium der Klass. Philologie mit Zürich, dieses Mal in Zürich (mit Möglichkeit eigener Präsentation)

- Do. 03.05. Prof. Dr. Gesine Manuwald (London): Medea und Thyestes – Griechische ‘Bösewichte’ auf der römischen Bühne, 18.15 Uhr, Kollegiengebäude der Universität, Hörsaal 120 und Nachbesprechung nach Wahl

- Mo. 21.05. ganztags, Forschungsseminar im Rahmen von ProDoc mit Prof. Hans-Thies Lehmann ProDoc zum Thema *Prä- und postdramatisches Theater* (Programm erfolgt später)

- punktueller Besuch des Komödienkolloquium im Juli, 2.-7.7. in Freiburg i. Br., speziell zu Kommentaren von Komikerfragmenten, mit der Möglichkeit von Präsentationen in Workshops und Nachbesprechung (mindestens ein Tag)

- eine noch zu bestimmende Sitzung im Rahmen des altertumswiss. Graduiertenprogramms

- weitere Sitzung mit Möglichkeit der Präsentation eigener Forschung

- Einzelsitzungen für Einzelbetreuung, Di. 13-14